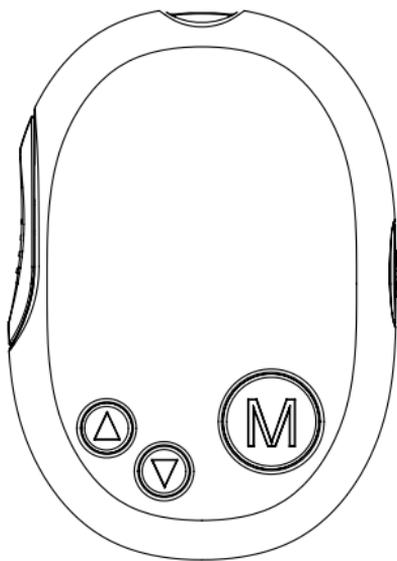


oled
MONOMETER[®]
Blutzuckermesssystem



Gebrauchsanleitung

311-4234100-003
Version 1.0, 2009/10

Danke, dass Sie sich für das



Blutzuckermesssystem entschieden haben.

Lieber Anwender des Monometer® oled,

Diese Gebrauchsanleitung enthält wichtige Informationen über das System. Bitte lesen Sie diese gründlich und sorgfältig.

Für weitergehende Fragen zum System steht Ihnen unsere Hotline zur Verfügung:

Telefon: 0 36 71 - 35 71 46
Montag – Donnerstag von 8.00 – 16.30 Uhr
Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr

Bei Fragen hinsichtlich der Messwerte oder Ihrer Behandlung kontaktieren Sie bitte Ihren behandelnden Arzt.

WICHTIGE ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE BITTE VOR DER BENUTZUNG LESEN

Die nachfolgenden allgemeinen Sicherheitshinweise sollten stets beachtet werden:

1. Eine besondere Überwachung ist notwendig, wenn das System bei, von, oder in der Nähe von Kindern, behinderten oder hilflosen Personen verwendet wird.
2. Benutzen Sie das System nur für die Zweckbestimmung, die in dieser Anleitung angeführt wird.
3. Benutzen Sie keine Zubehörartikel, die nicht vom Hersteller empfohlen werden.
4. Überprüfen Sie stets die Einhaltung der vorgeschriebenen Spannung.
5. Achten Sie darauf, das verwendete Material nicht in Flüssigkeiten zu legen bzw. an Plätzen aufzubewahren, von denen es in Flüssigkeiten fallen kann. Sollte das Messgerät feucht werden, ziehen Sie ggf. den Anschlussstecker, bevor Sie es berühren.
6. Achten Sie darauf, dass weder das Messgerät noch das Übertragungskabel mit Oberflächen in Berührung kommen, die heißer sind, als dass man sie anfassen kann.
7. Verwenden Sie das System nicht an Orten, an denen Aerosole versprüht werden oder während der Verabreichung von Sauerstoff.
8. Benutzen Sie das System nicht, wenn es nicht einwandfrei arbeitet oder Sie den Verdacht auf eine Beschädigung haben.
9. Bevor Sie eine Blutzuckermessung durchführen, lesen Sie alle Anleitungen sorgfältig und üben Sie die Anwendung. Führen Sie die Qualitätskontrolle wie beschrieben durch und konsultieren Sie bei Unklarheiten die Hotline oder Ihren behandelnden Arzt.

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF

INHALTSANGABE

WICHTIGE INFORMATIONEN	06
ÜBER ALTERNATIVE TESTSTELLEN (AST)	07
EINFÜHRUNG IN DAS SYSTEM	09
Zweckbestimmung	09
Messprinzip	09
Systembestandteile	10
Aufbau und Funktionen der Geräteschalter	11
Anzeigen im Hauptmenü	12
Teststreifen	13
VOR DER ANWENDUNG	14
Aufladen der Batterie	14
Anzeigen im Menü Einstellungsmodus	15
Änderung der Geräteeinstellung	16
Alarmfunktion	19
Anzeige vor/nach dem Essen	20
ÜBERPRÜFUNG MIT KONTROLLÖSUNG	21
Wichtige Informationen über die Kontrolllösung	22
Durchführung eines Tests mit Kontrolllösung	23
MESSUNG DES BLUTZUCKERS	26
Messung des Blutzuckers	27
Zu erwartende Resultate	32
VERGLEICH DER MESSWERTE MIT DEM LABOR	33

SPEICHERAUFRUF	35
Anzeigen im Menü Speicheraufruf	35
Aufrufen der gespeicherten Messwerte	37
DATENÜBERTRAGUNG ZUM PC	41
PFLEGE DES MESSGERÄTES UND DER TESTSTREIFEN	43
Reinigung	43
Lagerung	43
FEHLERBEHEBUNG	46
Spezielle Mitteilungen	47
Fehlermeldungen	48
Probleme während der Benutzung	49
SPEZIFIKATIONEN	51
BEDEUTUNG DER SYMBOLE	52

WICHTIGE INFORMATIONEN

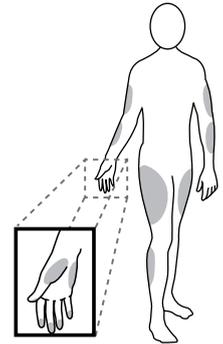
- Schwere Dehydratation und übermäßiger Wasserverlust kann dazu führen, dass falsch-niedrige Ergebnisse angezeigt werden. Wenn Sie glauben, Sie leiden unter schwerer Dehydratation, konsultieren Sie sofort ein medizinisches Fachpersonal.
- Wenn Ihre Blutzucker-Ergebnisse niedriger oder höher sind als üblich und Sie keine Symptome einer Krankheit haben, wiederholen Sie zunächst den Test. Wenn Sie Symptome haben oder weiterhin die Ergebnisse höher oder niedriger sind als üblich, suchen Sie einen Arzt auf bzw. handeln Sie entsprechend Ihrer Schulung.
- Es dürfen nur kapillare Vollblutproben zum Testen Ihres Blutzuckers verwendet werden. Die Anwendung anderer Stoffe führt zu falschen Ergebnissen.
- Zeigen sich Symptome, die nicht im Einklang mit Ihren Blutzuckertestergebnissen stehen und Sie haben alle Anweisungen wie beschrieben durchgeführt, konsultieren Sie medizinisches Fachpersonal.
- Ungenaue Ergebnisse können bei Personen mit sehr niedrigem Blutdruck auftreten oder bei Patienten, die unter Schock stehen. Ungenaue niedrige Ergebnisse können auch bei Personen in hyperglykämisch-hyperosmolarem Status mit oder ohne Ketose auftreten. Kritisch kranke Patienten sollten nicht mit dem Blutzuckermessgerät getestet werden.
- Bitte lesen Sie für zusätzliche wichtige Informationen auch die Packungsbeilage Ihrer Teststreifen.

ÜBER ALTERNATIVE ENTNAHMESTELLEN (AST)

Wichtig: AST-Resultate sollten mit Vorsicht interpretiert werden. Bitte wenden Sie sich an Ihr medizinisches Fachpersonal, bevor Sie AST durchführen.

Was ist AST?

Alternative Entnahmestelle (AST) bedeutet, dass Menschen andere Teile des Körpers als die Fingerspitzen nutzen, um Ihre Blutzuckerwerte zu prüfen. Dieses System ermöglicht Ihnen zum Testen auch die Handfläche, den Unterarm, den Oberarm, den Unterschenkel und den Oberschenkel zu nutzen, wobei die Ergebnisse bei Beachtung der Grenzen den Messungen an der Fingerspitze entsprechen.



Was ist der Vorteil?

An Fingerspitzen fühlt man leichter Schmerzen, weil sie voll von Nervenenden sind (Rezeptoren). An anderen Körperstellen sind die Nervenendungen nicht so konzentriert. Man verspürt dadurch weniger Schmerz als an den Fingerspitzen.

Wann verwendet man AST?

Lebensmittel, Medikamente, Krankheit, Stress und Bewegung können die Blutzuckerwerte beeinflussen. Kapillares Blut aus der Fingerspitze spiegelt diese Änderungen schneller als Kapillarblut an anderen Stellen wider. Daher sollte man bei der Prüfung des Blutzuckers während oder unmittelbar nach der Mahlzeit oder nach körperlichen Anstrengungen eine Blutprobe vom Finger nehmen.

Wir empfehlen Ihnen dringend AST nur in den folgenden Intervallen durchzuführen:

- In einem nüchternen Zustand (mehr als 2 Stunden seit der letzten Mahlzeit).
- Zwei oder mehr Stunden nach der Gabe von Insulin.
- Zwei oder mehr Stunden nach Bewegung.

Sie können AST NICHT verwenden, wenn:

- Sie denken, dass Ihr Blutzucker zu niedrig ist.
- Sie sich nicht sicher sind über das Vorliegen einer Hypoglykämie.
- Wenn Sie eine deutliche Überzuckerung vermuten.
- Wenn Ihre AST-Resultate nicht mit Ihrem Gefühl übereinstimmen.
- Ihre normalen Glukoseergebnisse sehr oft schwanken.

Was trägt zur Erhöhung der Genauigkeit bei?

Die Stimulation des Blutflusses durch Reiben der Punktionsstelle vor der Blutentnahme hat einen erheblichen Einfluss auf die Glukoseergebnisse. Blut aus der Stelle ohne Reiben weist einen messbaren Unterschied in der Glukosekonzentration im Vergleich zu Blut aus dem Finger auf. Wenn Sie die Punktionsstelle vor der Blutentnahme reiben, können Sie Messwertunterschiede deutlich vermindern.

Bitte beachten Sie folgende unten aufgeführten Vorschläge, bevor Sie einen Tropfen Blut entnehmen:

- Reiben Sie die Punktionsstelle 20 Sekunden vor dem Punktieren.
- Verwenden Sie die klare Kappe des Lanzettiergerätes (im Set enthalten).

Zweckbestimmung

Das System ist für die Verwendung außerhalb des Körpers (in-vitro-diagnostische Anwendung) vorgesehen. Es darf nur zum Test des Blutzuckers verwendet werden. Für den Test ist ein Tropfen frisches Kapillarblut (Fingerspitze, Handfläche, Unterarm, Oberarm, Wade oder Oberschenkel) erforderlich. Das System kann zu Hause, in der Klinik oder in der Arztpraxis verwendet werden. Es sollte nicht zur Diagnose von Diabetes und für Neugeborene verwendet werden.

AST können in diesem System nur während stabiler Blutzuckerphasen („steady-state“) verwendet werden (siehe Abschnitt AST).

Messprinzip

Der Test basiert auf der Messung des elektrischen Stroms, erzeugt aus der Reaktion von Glukose mit dem Reagenz des Teststreifens. Der angezeigte Wert zeigt den aktuellen Blutzucker an. Die Stärke der Reaktion hängt davon ab, wie hoch der Anteil von Glukose in der Blutprobe ist.

Systembestandteile

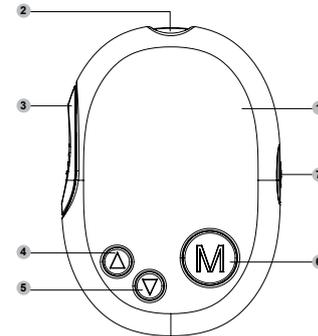
Das System besteht aus drei wichtigen Komponenten: Blutzuckermessgerät, Teststreifen sowie Kontrolllösung. Diese Produkte wurden entwickelt, getestet und freigegeben, um gemeinsam als ein System für die Blutzuckerbestimmung zu fungieren. Verwenden Sie nur Originalteststreifen und Kontrolllösung für dieses Blutzuckermessgerät. Das System umfasst:



BITTE BEACHTEN

Bitte stellen Sie sicher, dass alle oben aufgeführten Produkte enthalten sind und das Paket versiegelt ist, bevor Sie dieses System nutzen. Wenn etwas bei Ihrem System fehlen sollte, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Verkäufer.

Aufbau und Funktionen der Geräteschalter



1 DISPLAY

Führt Sie durch den Test mit Symbolen und einfachen Nachrichten.

2 TESTSTREIFENAUFNAHME

Hier werden die Teststreifen eingesetzt. Das Messgerät schaltet sich automatisch nach dem Einsetzen des Teststreifens ein.

3 TESTSTREIFENAUSWURFTASTE

Durch Drücken dieses Knopfes wird der verwendete Streifen automatisch ausgeworfen.

4 AUF-TASTE & 5 AB-TASTE

Diese werden bei der Geräteeinstellung und zum Wechsel zwischen Haupt- und Nebenfunktionen verwendet.

6 M-TASTE

Wird zum Einschalten des Gerätes sowie während des Einstellvorganges verwendet.

7 MINI-USB-ANSCHLUSS

Befindet sich an der Seite zum Anschluss eines Datenübertragungskabels.

Anzeigen im Hauptmenü

Im Display erscheinen verschiedene Symbole und Anzeigen, die Ihnen eine einfache Menüführung ermöglichen. Wenn Sie das Messgerät verwenden möchten, drücken Sie bitte die M-Taste. Es erscheint das Logo mit Datum und Uhrzeit. Drücken Sie erneut die M-Taste, um in den Einstellungsmodus zu gelangen. Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um den gewünschten Modus einzustellen und bestätigen Sie mit der M-Taste:

Anzeige	Bedeutung / Das können Sie tun
	Glukosemessmodus: Blutzuckermessung durchführen.
	Speicheraufruf: Ergebnisse aus dem Speicher aufrufen.
	Einstellungsmodus: Datum, Uhrzeit, Maßeinheit einstellen.
	PC-Verbindungsmodus: Gerät an den PC anschließen oder die Batterie aufladen.
	Systemabschaltung: Gerät ausschalten.

Teststreifen

Das System misst die Menge an Zucker (Glukose) in Vollblut. Der Blutropfen wird an den Teststreifen gehalten und automatisch in die Reaktionszone geleitet, wo die Reaktion stattfindet.

Der Teststreifen besteht aus folgenden Teilen:

Kontakte

Setzen Sie dieses Ende des Teststreifens ins Messgerät und drücken ihn hinein, bis es nicht mehr geht.

Teststreifenhandgriff

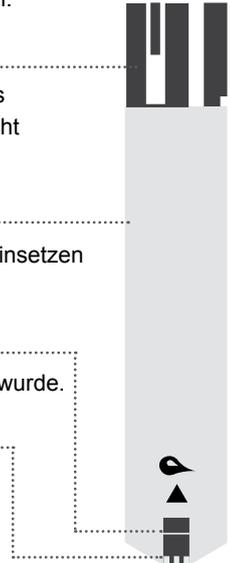
An dieser Stelle des Teststreifens zum Einsetzen in das Gerät angefasst werden.

Kontrollfenster

Gibt Auskunft, ob genügend Blut angesaugt wurde.

Probenauftragsfeld

Den Blutropfen an dieses Feld halten.
Das Blut wird automatisch eingezogen.



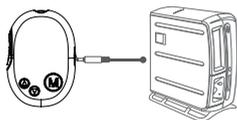
VOR DER ANWENDUNG

Aufladen der Batterie

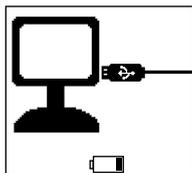
Ihr Messgerät funktioniert mit einer wiederaufladbaren Li-Polymer-Batterie, die bereits installiert ist.

Wenn das Batteriesymbol  im Display erscheint ist das ein Hinweis auf eine schwache Batterie, laden Sie bitte die Batterie schnellstmöglich unter Beachtung nachfolgender Schritte:

1. Schließen Sie das USB-Kabel an der Seite des Messgerätes an.



2. Stecken Sie das freie Kabelende entweder über einen USB-Adapter in die Steckdose oder in den USB-Anschluss an Ihrem PC.



3. Das Aufladesymbol wird während des Aufladens der Batterie angezeigt. Nachdem die Batterie vollständig aufgeladen ist, entfernen Sie bitte das USB-Kabel. Das Gerät wechselt wieder in den Einstellungsmodus. Wenn Sie das Gerät nicht weiter verwenden, schaltet es sich nach 2 Minuten automatisch ab.

BITTE BEACHTEN

Das Aufladen der Batterie hat keinen Einfluss auf die gespeicherten Testergebnisse.

Anzeigen im Menü Einstellungsmodus

Sie erhalten Ihr Messgerät mit bereits voreingestelltem Datum, der Uhrzeit, der Maßeinheit und noch leerem Speicherplatz. Die folgenden Symbole helfen Ihnen, Ihr Messgerät einfach einzustellen.

Anzeige	Bedeutung / Was können Sie tun
 12-25 14:52	Datum und Zeit einstellen: Einstellung von Datum und Uhrzeit.
 12-25 14:52	Alarmzeit einstellen: Einstellen von Stunde und Minute der vier Alarme.
 Glukosemaßeinheit 12-25 14:52	Glukosemaßeinheit einstellen: Auswählen der gewünschten Maßeinheit.
 12-25 14:54	Speicher löschen: Gespeicherte Messergebnisse löschen.
 12-25 14:52	Einstellungsmodus verlassen.

Änderung der Geräteeinstellung

Folgen Sie den Anweisungen, um Ihr Messgerät einzustellen. Drücken Sie im Hauptmenü die AUF- bzw. AB-Taste, um den Einstellungsmodus  auszuwählen. Bestätigen Sie mit der M-Taste.

Einstellung von Uhrzeit und Datum



SCHRITT 1

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste bis das „Datum und Zeit einstellen“ Symbol erscheint. Drücken Sie den M-Knopf, um diesen Modus auszuwählen.



SCHRITT 2

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste bis das gewünschte Jahr erscheint. Drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen.



SCHRITT 3

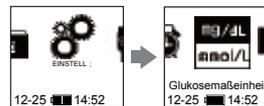
Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um das Datumsformat auszuwählen. Die Auswahl erfolgt zwischen MM/DD (Monat-Tag) oder DD/MM (Tag-Monat). Drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

SCHRITT 4

Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um den Monat, den Tag, die 12 bzw. 24 Stunden-Anzeige, die Stunde und die Minuten einzustellen.

Wenn Sie alles eingestellt haben, drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Eingaben zu bestätigen.

Einstellung der Maßeinheit



SCHRITT 1

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste bis das Symbol „Glukosemaßeinheit einstellen“ erscheint. Drücken Sie den M-Knopf, um diesen Modus auszuwählen.



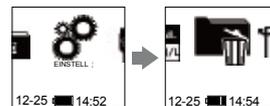
SCHRITT 2

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um mg/dL oder mmol/L auszuwählen.

SCHRITT 3

Wenn Sie Ihre gewünschte Maßeinheit eingestellt haben, drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Löschen des Speichers



SCHRITT 1

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste bis das Symbol „Speicher löschen“ erscheint. Drücken Sie den M-Knopf, um diesen Modus auszuwählen.



SCHRITT 2

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um „Ja“ (Speicher löschen) oder „Nein“ (Speicher nicht löschen) auszuwählen.

SCHRITT 3

Wenn Sie die gewünschte Einstellung vorgenommen haben, drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Einstellungsmodus verlassen



Wählen Sie dieses Symbol aus, wenn Sie den Einstellungsmodus verlassen und in das Hauptmenü zurückkehren möchten.

BITTE BEACHTEN

1. Glukosemessungen können in zwei Maßeinheiten vorgenommen werden - Milligramm pro Deziliter (mg/dL) bzw. Millimol pro Liter (mmol/L). Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Maßeinheit Sie benötigen, kontaktieren Sie unbedingt Ihren behandelnden Arzt. Verwenden Sie die falsche Einheit, kann es zu Missverständnissen bei den Blutzuckermessergebnissen kommen, was wiederum eine falsche Behandlung zur Folge haben kann.
2. Die Änderungen von Datum, Zeit, Maßeinheit und das Löschen des Speichers können **nur** im Einstellungsmodus vorgenommen werden. Es ist nicht möglich diese Einstellungen durchzuführen, während Sie eine Blutzuckermessung vornehmen.
3. Ihr Messgerät kann den Durchschnitt von 7 und 14 Tagen anzeigen. Diese Durchschnittswerte werden aus den gemessenen Blutzuckerwerten der jeweils letzten 7 und 14 Tage berechnet – die aktuelle Datums- und Uhrzeiteinstellung vorausgesetzt. Bei Änderung von Datum und Uhrzeit können sich die Durchschnittswerte ändern.
4. Wird während den Einstellungen innerhalb von 2 Minuten keine Taste mehr gedrückt, schaltet sich das Messgerät automatisch aus.
5. Sie können durch Drücken der M-Taste für 3 Sekunden in den zuletzt verwendeten Modus zurückkehren.
6. So können Sie in den Einstellungsmodus zurückkehren, um das Symbol „Systemabschaltung“ auszuwählen oder die M-Taste für 3 Sekunden drücken, um das Messgerät auszuschalten.

Alarmfunktion

Ihr Messgerät kann bis zu vier Alarme speichern. Diese Funktion erinnert Sie daran, Ihre Blutzuckermessung regelmäßig durchzuführen.



Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste im Einstellungsmodus bis das Alarm-Symbol erscheint. Drücken Sie den M-Knopf, um diesen Modus auszuwählen.

Einstellung des Alarms



SCHRITT 1

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um Alarm Nr. 1 an- bzw. auszustellen. Drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen.



SCHRITT 2

Die Stundenanzeige beginnt zu blinken, Sie können die gewünschte Stunde auswählen, indem Sie die AUF- bzw. AB-Taste drücken. Drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen.



SCHRITT 3

Die Minutenanzeige beginnt zu blinken, Sie können die gewünschte Minute auswählen, indem Sie die AUF- bzw. AB-Taste drücken. Drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Sie können nun die Alarme 2, 3 oder 4 mit Hilfe der Schritte 1-3 einstellen. Alle 4 Alarme können Sie gleichzeitig einstellen oder aber auch nur einen auswählen.



Beispiel: Einstellung von Alarm Nr. 2 um 10:35

PM (abends) bzw. 22:35 im 24-h-Modus

Das Messgerät schaltet sich jeden Tag automatisch um 10:35 PM ein, dabei ertönt ein Piepton im 2-Sekunden-Abstand und die Uhrzeit auf dem Display blinkt. Sie können sofort einen Teststreifen in das Messgerät einsetzen und mit der Blutzuckermessung beginnen oder einfach die M-Taste drücken, um das Gerät abzuschalten.

Wenn der Alarm 2 Minuten lang ertönt ist und Sie das Messgerät nicht verwendet haben, so schaltet sich das Messgerät automatisch aus.

ÜBERPRÜFUNG MIT KONTROLLÖSUNG

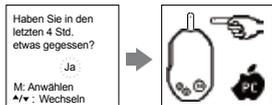
Anzeige vor/nach dem Essen

Das Messgerät kann zur Blutzuckermessung vor dem Essen (AC) und nach dem Essen (PC) verwendet werden.

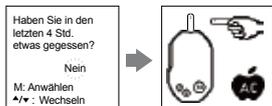
Wenn Sie einen Teststreifen einsetzen, so schaltet sich das Messgerät automatisch ein. Im Display erscheint: „Haben Sie in den letzten 4 Std. etwas gegessen?“.

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um „Ja“ für den PC-Modus und „Nein“ für den AC-Modus auszuwählen. Drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Wenn Sie „Ja“ ausgewählt haben erscheint folgende Displayanzeige:



Wenn Sie „Nein“ ausgewählt haben erscheint folgende Displayanzeige:



Monometer® Kontrolllösungen enthalten eine bekannte Menge an Glukose, die mit dem Teststreifen reagiert. Durch einen Vergleich Ihrer Kontrolllösungsergebnisse mit den Zielbereichen auf dem Label der Teststreifendose sind Sie in der Lage zu prüfen, ob Messgerät und Teststreifen korrekt zusammen arbeiten und die Testdurchführung ordnungsgemäß erfolgte. Es ist sehr wichtig, diesen einfachen Test regelmäßig durchzuführen, um sicherzustellen, dass Sie korrekte Ergebnisse erhalten.

Wie oft sollte der Kontrolllösungstest durchgeführt werden?

- ▶ Wenn Sie dieses Messsystem das erste Mal verwenden, sollten Sie die Anwendung mit Kontrolllösung üben. Erhalten Sie bei drei Messungen Ergebnisse im Zielbereich, sind Sie bereit, Ihren Blutzucker zu messen.
- ▶ Zur routinemäßigen Prüfung von Messgerät und Teststreifen sollten Sie diesen Test mit jedem Level Kontrolllösung mindestens einmal pro Woche durchführen.

Wann sollte eine Prüfung mit Kontrolllösung erfolgen?

- ▶ Vor dem ersten Einsatz des Messsystems.
- ▶ Wenn Sie eine neue Packung Teststreifen öffnen.
- ▶ Wenn der Verdacht besteht, dass Messgerät oder Teststreifen nicht korrekt arbeiten.
- ▶ Wenn die ermittelten Blutzuckerwerte nicht Ihrem Befinden entsprechen oder Sie den Eindruck haben, dass die Messwerte nicht korrekt sind.
- ▶ Wenn Ihre Teststreifen extremen Umweltbedingungen ausgesetzt wurden (siehe Abschnitt „Lagerung“).
- ▶ Wenn Sie die Anwendung des Systems üben möchten.
- ▶ Wenn das Messgerät heruntergefallen ist.

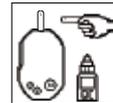
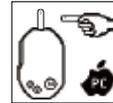
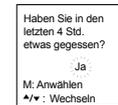
Wichtige Informationen über die Kontrolllösung

- ▶ Verwenden Sie nur Monometer® Kontrolllösung.
- ▶ Überprüfen Sie immer das Verfallsdatum. Verwenden Sie keine Kontrolllösung, die verfallen ist.
- ▶ Kontrolllösung, Messgerät und Teststreifen sollten Zimmertemperatur (20 ~ 25 °C) haben.
- ▶ Schwenken Sie zunächst die Kontrolllösung und werfen Sie den ersten Tropfen. Wischen Sie die Spitze der Kontrolllösungsflasche mit einem sauberen Tuch oder Zellstofftupfer ab.
- ▶ Kontrolllösung nicht länger als 90 Tage nach Erstöffnung verwenden.
- ▶ Notieren Sie das Datum der Erstöffnung.
- ▶ Kontrolllösung sollte fest verschlossen bei Temperaturen zwischen 2 und 30 °C gelagert werden. Nicht einfrieren!

BITTE BEACHTEN

Der Zielbereich für die Messung mit Monometer® Kontrolllösung ist auf der Teststreifendose aufgedruckt. Er wird verwendet, um Messgerät und Teststreifen zu überprüfen. Es ist kein empfohlener Bereich für Ihren Blutzuckerspiegel.

Durchführung eines Tests mit Kontrolllösung



SCHRITT 1 Einsetzen des Teststreifens

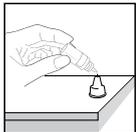
Setzen Sie einen Teststreifen mit den Kontakten in den Teststreifeneinsatz. Das Messgerät schaltet sich automatisch an und im Display wird folgendes angezeigt:

▶ „Haben Sie in den letzten 4 Std. etwas gegessen?“ Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um „Ja“ für den PC-Modus und „Nein“ für den AC-Modus auszuwählen.

▶ Der AC/PC Modus wird angezeigt. Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um QC (Qualitätskontrolle) auszuwählen. Auf dem Display wird folgendes angezeigt:

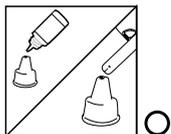
WARNUNG

Der Teststreifen muss während des Kontrolllösungstests eingesetzt bleiben, sonst kann es sein, dass Sie falsche Ergebnisse erhalten.



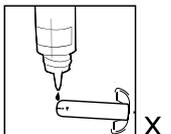
SCHRITT 2 Handhabung der Kontrolllösung

Schwenken und durchmischen Sie gut die Kontrolllösung bevor Sie die Flasche öffnen. Entfernen Sie die Kappe und werfen den ersten Tropfen Kontrolllösung. Wischen Sie die Spitze der Kontrolllösungsflasche mit einem sauberen Tuch oder Zellstofftupfer ab. Geben Sie nun einen Tropfen auf den Deckel der Kontrolllösungsflasche. Berühren Sie keinesfalls mit der Kontrolllösungsflasche direkt das Probenauftragsfeld des Teststreifens.

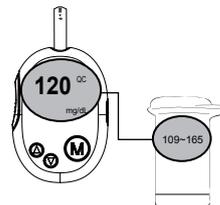


SCHRITT 3 Auftrag der Kontrolllösung

Berühren Sie vorsichtig den Tropfen Kontrolllösung mit dem Probenauftragsfeld des Teststreifens. Nehmen Sie dazu das Gerät in die Hand. Die Kontrolllösung wird automatisch angesaugt und die Messung beginnt. Das Gerät zeigt einen Countdown an.



Um Verunreinigungen der Kontrolllösung zu vermeiden, bringen Sie immer einen Tropfen auf eine saubere Oberfläche, wie den Deckel der Flasche, auf. Tragen Sie die Kontrolllösung nie direkt auf den Teststreifen auf.



SCHRITT 4 Ergebnisanzeige und Vergleich

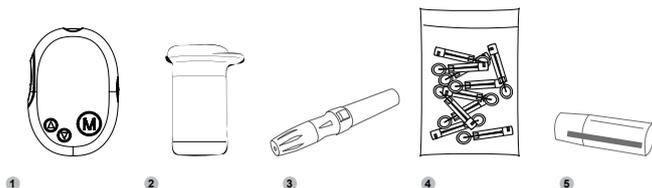
Nach Abschluss der Messung wird das Testergebnis angezeigt. Vergleichen Sie dieses Resultat mit dem aufgedruckten Zielbereich auf der Teststreifendose. Ihr Messergebnis sollte sich innerhalb dieses Bereiches befinden.

Ergebnisse außerhalb der Zielbereiche

Sollten die Testergebnisse außerhalb der Zielbereiche auf der Teststreifendose sein, überprüfen Sie bitte nochmals Ihre Handhabung und wiederholen den Test. Wenn Sie erneut Werte außerhalb der Zielbereiche erhalten, bedeutet dies, dass das System möglicherweise nicht ordnungsgemäß funktioniert. Testen Sie NICHT Ihren Blutzucker. Wenden Sie sich bitte dringend an den Kundendienst.

MESSUNG DES BLUTZUCKERS

Lesen Sie bitte sorgfältig diesen Abschnitt und die Gebrauchsanleitung der Teststreifen bevor Sie mit der Testung beginnen. Legen Sie bitte folgendes Zubehör bereit:



- 1 **Blutzuckermessgerät**
- 2 **Teststreifen**
- 3 **Lanzettiergerät**
- 4 **Sterile Lanzette**
- 5 **Klare Kappe bei Messung an alternativen Stellen (AST)**

WARNUNG

Zur Vermeidung und Verringerung möglicher Infektionen:

- Verwenden Sie Lanzetten und Lanzettiergerät nur allein und nie gemeinsam mit einer anderen Person.
- Verwenden Sie stets eine neue, sterile Lanzette. Lanzetten sind nur zum einmaligen Gebrauch bestimmt.
- Vermeiden Sie Handcreme, Öle, Schmutz oder Ablagerungen in oder auf den Lanzetten und dem Lanzettiergerät.

Messung des Blutzuckers

Bevor Sie mit der Messung beginnen, waschen Sie Ihre Hände mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie anschließend gründlich ab.

SCHRITT 1 Handhabung des Lanzettiergerätes

Schrauben Sie das Lanzettiergerät auf und setzen eine Lanzette fest in den Lanzettenhalter ein.

Drehen Sie die Schutzkappe der Lanzette ab. Schrauben Sie das Lanzettiergerät wieder zu.

Stellen Sie durch Verdrehen des Tiefenselektors die gewünschte Einstichtiefe ein.

Dabei gibt es 5 Möglichkeiten der Einstichtiefe: 1-2 für weiche oder dünne Haut, 3 für durchschnittliche Haut, 4-5 für dicke oder verhornte Haut.

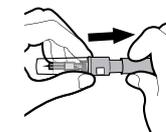
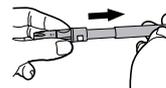
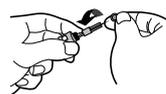
Ziehen Sie zum Spannen des Lanzettiergerätes den Endring heraus, bis Sie ein Einrastgeräusch hören.

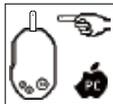
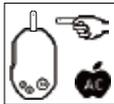
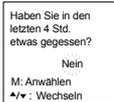
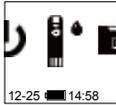
Blut von alternativen Entnahmestellen

Die klare Kappe für das Lanzettiergerät erleichtert die Gewinnung eines Blutropfens an alternativen Entnahmestellen (z.B. Arm, Bein, Handballen).

Wenn Sie Blut nicht vom Finger gewinnen möchten, ersetzen Sie bitte die Originalkappe des Lanzettiergerätes durch die klare Kappe und spannen Sie das Lanzettiergerät analog obiger Beschreibung bis Sie ein Einrastgeräusch hören.

Das Lanzettiergerät ist nun einsatzbereit. Legen Sie es beiseite, bis Sie es in Kürze benötigen.





SCHRITT 2 Einsetzen des Teststreifens

Wählen den Glukosemessmodus im Hauptmenü, um die Messung durchzuführen.

Im Gerätedisplay wird angezeigt

► „Haben Sie in den letzten 4 Std. etwas gegessen?“

► Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um „Ja“ für den PC-Modus und „Nein“ für den AC-Modus auszuwählen.

► Setzen Sie einen Teststreifen mit den Kontakten nach unten in den Teststreifeneinsatz.

► Der AC- oder PC-Modus wird angezeigt.

Alternativ können Sie auch einen Teststreifen mit den Kontakten nach unten in den Teststreifeneinsatz bei ausgeschaltetem Gerät einsetzen. Das Messgerät schaltet sich automatisch an und es erfolgen die Anzeigen, wie oben beschrieben.

SCHRITT 3 Gewinnung eines Blutropfens

Entscheiden Sie sich für die Gewinnung eines Blutropfens aus der Fingerbeere oder einer alternativen Stelle (AST). Bei Nutzung von Desinfektionsmitteln (70 % Alkohol) warten Sie bitte bis die Stelle wieder trocken ist.

► **Fingerspitze**

Halten Sie das Lanzettiergerät an die Seite Ihrer Fingerspitze und drücken den Auslöseknopf. Dabei werden Sie ein „Klick“-Geräusch hören.

► **Alternative Entnahmestellen (AST)**

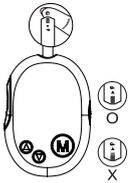
Bitte lesen Sie dazu den Abschnitt zu AST

Gewinnen Sie einen Blutropfen. Es wird empfohlen, zur Verbesserung der Messgenauigkeit den ersten Tropfen nicht zu verwenden. Wischen Sie nach Blutentnahme die entsprechende Stelle mit einem sauberen Tuch ab. Vermeiden Sie es die Blutprobe zu verschmieren. Die minimale Blutmenge, die das Messsystem benötigt, sind 0,7 Mikroliter.



BITTE BEACHTEN

- Wechseln Sie regelmäßig die Blutentnahmestellen. Wenn Sie immer dieselbe Entnahmestelle verwenden, können Schmerzen und Schwielen entstehen.
- Bevor Sie sich für die Nutzung von AST entscheiden, kontaktieren Sie dazu bitte Ihren behandelnden Arzt.
- Bei Nutzung des ersten Tropfen Blutes zur Blutzuckerbestimmung kann es zu Beimischungen von Gewebsflüssigkeit kommen und damit zu einer ungenauen Messung.



SCHRITT 4 Blutauftrag auf den Teststreifen

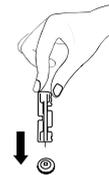
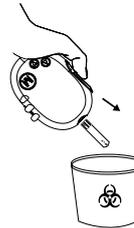
Berühren Sie mit dem Blutropfen das Probenauftragsfeld. Das Blut wird automatisch angesaugt. Halten Sie den Finger so lang an das Probenauftragsfeld, bis das Kontrollfenster mit Blut ausgefüllt ist. Das Eieruhr-Symbol dreht sich, wenn das Messgerät die Messung durchführt.

SCHRITT 5 Ergebnisanzeige nach 7 Sekunden

Nachdem das Messgerät den Countdown beendet hat, wird Ihr Blutzuckerwert angezeigt. Gleichzeitig erfolgt eine Speicherung mit Datum und Uhrzeit.

BITTE BEACHTEN

- Berühren Sie nicht mit Ihrem Finger direkt den Teststreifen oder versuchen, eine verschmierte Blutprobe auf den Teststreifen aufzubringen.
- Das Messgerät schaltet sich automatisch nach 3 Minuten Nichtbenutzung ab. Für einen erneuten Messvorgang entnehmen Sie den Teststreifen und setzen ihn erneut in das Messgerät ein.
- Das Kontrollfenster sollte vollständig mit Blut ausgefüllt sein. Es beginnt der Countdown. Haben Sie den Eindruck, dass das Kontrollfenster nicht komplett gefüllt ist, versuchen Sie NIEMALS noch mehr Blut aufzutragen. Verwerfen Sie einen solchen Teststreifen und wiederholen Sie die Messung mit einem neuen.
- Haben Sie Probleme mit dem Blutauftrag, kontaktieren Sie bitte Ihren Arzt oder den Service.



SCHRITT 6 Auswurf des benutzten Teststreifens

Nach Abschluss der Messung, können Sie den benutzten Teststreifen durch zwei Varianten entnehmen. Entweder Sie betätigen die Streifen-Auswurf-Taste oder entnehmen direkt den benutzten Streifen aus dem Teststreifenhalter. Das Messgerät gelangt zurück in das Hauptmenü und schaltet sich nach 2-minütiger Nichtbenutzung automatisch aus.

SCHRITT 7 Entnahme der Lanzette Bitte immer vorsichtig die Lanzette entfernen.

Nehmen Sie die Lanzette aus dem Lanzettenhalter und stechen Sie die benutzte Spitze in die Schutzkappe der Lanzette.

WARNUNG



Die verwendeten Lanzetten und die verwendeten Teststreifen sind potenziell infektiös. Bitte entsorgen Sie diese unter Beachtung Ihrer lokalen Abfallbeseitigungsvorschriften.

Zu erwartende Resultate

Die Blutzuckermessung spielt eine wichtige Rolle bei der Diabetes-Kontrolle. Eine Langzeit-Studie ergab, dass Blutzuckerwerte in der Nähe der Normalwerte das Risiko von Komplikationen des Diabetes bis zu 60 % reduzieren können.^{*1} Die Ergebnisse, die Sie mit dem Monometer® oled System erhalten, können Ihnen und Ihrem betreuenden medizinischen Fachpersonal bei der Überwachung und Anpassung Ihrer Behandlung zur besseren Kontrolle Ihres Diabetes helfen.

Tageszeit ^{*2}	Allgemeine Plasma-Glukose-Zielbereiche für Menschen mit Diabetes	Ihr persönlicher Zielbereich (mg/dL oder mmol/L)
nüchtern bzw. vor einer Mahlzeit	70-130 mg/dL (3,9-7,2 mmol/L)	
2 Stunden nach einer Mahlzeit	weniger als 180 mg/dL (weniger als 10,0 mmol/L)	

*1: American Diabetes Association position statement on the Diabetes Control and Complications Trial (1993).

*2: American Diabetes Association (2008). Standards of Medical Care in Diabetes. Diabetes Care, 31 (Supplement 1): S12–S54.

Bitte beraten Sie sich mit Ihrem behandelnden Arzt, um Ihre individuellen Zielbereiche festzulegen.

VERGLEICH DER MESSWERTE MIT DEM LABOR

Testergebnisse mit dem Messgerät werden Vollblut-äquivalent angegeben. Messergebnisse vom Messgerät und Laborwerte können sich auf Grund der normalen Variation unterscheiden. Messgerät-Ergebnisse können durch Faktoren und Bedingungen beeinflusst werden, die einen anderen Einfluss auf Labor-Ergebnisse haben (siehe auch Hinweise in der Teststreifenanleitung mit Angaben für Genauigkeit und Präzision, sowie Hinweise über Einschränkungen). Um einen korrekten Vergleich zwischen Messgerät- und Laborbefunden durchzuführen, befolgen Sie bitte nachfolgende Hinweise.

Bevor Sie ins Labor gehen:

- Führen Sie einen Test mit Kontrolllösung durch, um sicherzustellen, dass das Messgerät korrekt arbeitet.
- Es ist am besten für mindestens acht Stunden zu fasten, bevor Sie einen Vergleichstest durchführen.
- Nehmen Sie Ihr Messgerät mit in das Labor.

Im Labor:

Stellen Sie sicher, dass beide Proben (für die Messung im Labor sowie mit dem Messgerät) innerhalb von 15 Minuten untersucht werden können.

- Waschen Sie Ihre Hände bevor Sie eine Blutprobe gewinnen.
- Verwenden Sie niemals Blut mit Ihrem Messgerät, welches in einem Sammelgefäß mit grauem Deckel (für Laktatbestimmung) gewonnen wurde.
- Verwenden Sie nur frisches Kapillarblut.

SPEICHERAUFRUF

Unterschiede zwischen den Resultaten können auch daher kommen, dass sich Ihre Blutzuckerwerte innerhalb kurzer Zeit schnell ändern, besonders, wenn Sie gerade erst gegessen haben, sich bewegt, Medikamente eingenommen haben oder unter Stress litten.*³ Zusätzlich können die Blutzuckerwerte nach dem Essen aus der Fingerspitze gewonnen bis zu 70 mg/dL (3,9 mmol/L) höher sein, als aus Venenblut, welches für die Laborbestimmung genutzt wird.*⁴ Deshalb ist es das Beste, wenn Sie vor einer solchen Vergleichsuntersuchung 8 Stunden nüchtern waren. Weiterhin können solche Faktoren wie die Menge der roten Blutzellen (hoher oder niedriger Hämatokrit) oder der Verlust von Körperflüssigkeit (schwere Dehydratation) die Messergebnisse von Blutzuckermessgeräten anders beeinflussen als die Messergebnisse einer Labormethode.

*³: Surwit, R.S., and Feinglos, M.N.: Diabetes Forecast (1988), April, 49-51.

*⁴: Sacks, D.B.: "Carbohydrates." Burtis, C.A., and Ashwood, E.R. (ed.), Tietz Textbook of Clinical Chemistry. Philadelphia: W.B. Saunders Company (1994), 959.

Anzeigen im Menü Speicheraufruf

Ihr Messgerät speichert die letzten 400 Blutzuckerergebnisse mit Datum und Uhrzeit in seinen Speicher. Darüber hinaus werden automatisch die Durchschnittswerte Ihrer Ergebnisse in Intervallen von 7 und 14 Tagen berechnet. Sie können diese Ergebnisse leicht durch die folgenden Schritte aufrufen.

Anzeige

Bedeutung / Das können Sie tun



Anzeige des letzten Wertes:

Anzeige der gespeicherten Blutzuckermessergebnisse beginnend mit dem letzten Wert.



Anzeige des 7 Tage Durchschnittswertes:

Anzeige des Durchschnittswertes der Messungen innerhalb der letzten 7 Tage.



Anzeige des 14 Tage Durchschnittswertes:

Anzeige des Durchschnittswertes der Messungen innerhalb der letzten 14 Tage.



Anzeige der 7 Tage Durchschnittswerte als Diagramm:

Grafische Anzeige des 7 Tage Blutzuckerverlaufs mit Angabe des Mittelwertes und anderer statistischer Daten.

Anzeige

Bedeutung / Das können Sie tun



Anzeige der 14 Tage Durchschnittswerte als Diagramm:

Grafische Anzeige des 14 Tage Blutzuckerverlaufs mit Angabe des Mittelwertes und anderer statistischer Daten.



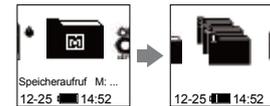
Speichermodus verlassen:

Den Speichermodus verlassen und zum Hauptmenü zurückkehren.

Aufrufen der gespeicherten Messwerte

Folgen Sie den nachfolgend stehenden Schritten, um die gespeicherten Testergebnisse aufzurufen. Drücken Sie im Hauptmenü die AUF- bzw. AB-Taste bis das Symbol Speicheraufruf  erscheint. Drücken Sie den M-Knopf, um diesen Modus auszuwählen.

Blutzuckertestergebnisse



SCHRITT 1

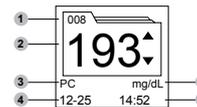
Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste bis die Anzeige „Anzeigen des letzten Wertes“ erscheint. Drücken Sie den M-Knopf, um diesen Modus auszuwählen.

SCHRITT 2

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um die Testergebnisse anzuzeigen bis die Glukose-Anzeige erscheint. Das letzte Ergebnis wird zuerst angezeigt. Das Messgerät kann 400 Testergebnisse speichern. Wenn der Speicher voll ist, wird automatisch das älteste Ergebnis gelöscht und das neueste gespeichert.

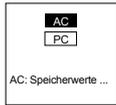
SCHRITT 3

Nachdem Sie die Ergebnisse angeschaut haben, drücken Sie den M-Knopf, um in den Speichermodus zurückzukehren.



- 1 Speicher Nummer (Beispiel 008)
- 2 Glukose-Testergebnis
- 3 PC-Modus (nach dem Essen)
- 4 Datum
- 5 Uhrzeit
- 6 Maßeinheit

Anzeige des 7 bzw. 14 Tage Durchschnittswertes



- 1 Glukose-Testergebnis
- 2 Anzeige des aktuellen Menüpunktes (Beispiel: 7 Tage Durchschnittswert)
- 3 Anzahl der berücksichtigten Messergebnisse
- 4 Maßeinheit
- 5 Anzeige des AC/PC-Modus Ggf. wird zusammen mit dem Ergebnis der Ergebniskommentar eingeblendet (z. B. „hoch“).

SCHRITT 1

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um den 7 Tage oder 14 Tage Durchschnittswert auszuwählen. Drücken Sie den M-Knopf, um diesen Modus auszuwählen.

SCHRITT 2

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um die Werte vor dem Essen (AC) oder nach dem Essen (PC) anzeigen zu lassen. Drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

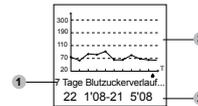
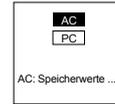
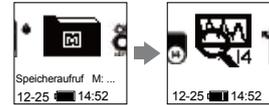
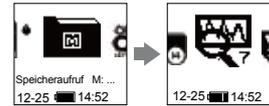
SCHRITT 3

Der Durchschnittswert ergibt sich aus den gespeicherten Werten der letzten 7 bzw. 14 Tage und welchen Modus (AC oder PC) Sie ausgewählt haben.

SCHRITT 4

Nachdem Sie den Durchschnittswert angeschaut haben, drücken Sie den M-Knopf, um in den Speichermodus zurückzukehren.

Anzeige der Glukosewert-Tendenz für 7 bzw. 14 Tage Durchschnittswerte



- 1 Statistische Informationen
- 2 End- und Anfangsdatum der Periode
- 3 Grafik der Glukosewert-Tendenz

SCHRITT 1

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste bis zum Erscheinen des Symbols „Anzeige der 7 (14) Tage Durchschnittswerte als Diagramm“. Drücken Sie den M-Knopf, um diesen Modus auszuwählen.

SCHRITT 2

Drücken Sie die AUF- bzw. AB-Taste, um die Werte vor dem Essen (AC) oder nach dem Essen (PC) anzeigen zu lassen. Drücken Sie den M-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

SCHRITT 3

Alle Durchschnittswerte der letzten 7 bzw. 14 Tage werden als Grafik im Display angezeigt. Durch Drücken der AUF- bzw. AB-Taste können Sie die Zeitperiode ändern. Der jeweilige Zeitabschnitt (End- und Anfangsdatum) wird im Display angezeigt. Zusätzlich werden als Laufschrift die Angaben des Mittelwertes, Anzahl der berücksichtigten Messungen und die Information ob es sich um Werte vor oder nach dem Essen handelt aufgeführt.

SCHRITT 4

Nachdem Sie die Grafik angeschaut haben, drücken Sie den M-Knopf, um in den Speichermodus zurückzukehren.

Speichermodus verlassen

Wählen Sie dieses Symbol, um den Speichermodus zu verlassen und wieder in das Hauptmenü zu gelangen.



DATENÜBERTRAGUNG ZUM PC

Ergebnisse im Speicher können auf einen Personal-Computer übertragen werden. Dazu sind neben einem Interface-Kabel (USB auf Mini-USB) die offene, kommerziell erhältliche Software DIABASS 5 (www.diabass.info) erforderlich. Das Interface-Kabel ist ein optionales Zubehör. Um mehr über die Diabetes Management Software zu erfahren oder das Interface-Kabel zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Kundendienst.

SCHRITT 1 Installieren der Software

Installieren Sie die DIABASS 5 Software entsprechend der Anleitung.

SCHRITT 2 In den PC-Modus wechseln

Drücken Sie die M-Taste, das Gerät schaltet sich automatisch ein. Das Logo, Datum und Uhrzeit werden angezeigt. Drücken Sie erneut die M-Taste, um das Hauptmenü zu starten. Wählen Sie das Symbol „PC-Verbindungsmodus“ aus und bestätigen Sie diesen durch Drücken der M-Taste.



BITTE BEACHTEN

Wenn Sie keine weitere Aktion durchführen, schaltet sich das Messgerät automatisch nach zwei Minuten ab.

PFLEGE DES MESSGERÄTES UND DER TESTSTREIFEN

SCHRITT 3 Stellen Sie eine Verbindung zum PC her

Schließen Sie das Interface-Kabel an einen USB-Port Ihres Computers an und dann an den Daten-Anschluss des Gerätes. Das sich bewegende Kabelsymbol erscheint nun konstant auf dem Display, um anzuzeigen, dass das Messgerät bereit ist, Daten zu übermitteln. Zusätzlich erfolgt die Anzeige „Batterie wird geladen“.



SCHRITT 4 Übermitteln der Daten

Befolgen Sie die Anweisungen in der Software, um Daten zu übermitteln. Die Ergebnisse werden mit Datum und Uhrzeit übermittelt. Entfernen Sie das Kabel, schaltet sich das Gerät zurück in das Hauptmenü und nach 2-minütiger Nichtbenutzung schaltet es sich automatisch aus.

BITTE BEACHTEN

Während das Messgerät mit dem PC verbunden ist, kann keine Blutzuckermessung durchgeführt werden.

Um zu vermeiden, dass Messgerät und Teststreifen verschmutzt oder kontaminiert werden, waschen Sie sich vor jeder Anwendung die Hände und trocknen Sie sie gründlich ab.

Reinigung

1. Um das Messgerät äußerlich zu reinigen, wischen Sie es mit einem leicht angefeuchteten Tuch ab. Benutzen Sie Leitungswasser oder ein mildes Reinigungsmittel. Trocknen Sie das Gerät dann mit einem weichen und trockenen Tuch ab. Halten Sie das Gerät nicht unter fließendes Wasser.
2. Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel zur Reinigung des Messgerätes.

Lagerung

1. Lagerung des Messgerätes

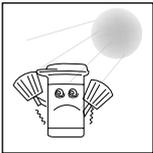


- Lagerungsbedingungen: -20 bis 60 °C (-4 bis 140 °F), relative Luftfeuchtigkeit: unter 95 %
- Lagern Sie das Messgerät immer in seiner Originalverpackung.
- Vermeiden Sie Fallenlassen und starke Stöße.
- Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht und Feuchtigkeit.

2. Lagerung der Teststreifen



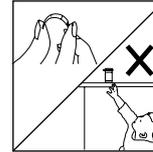
- Lagerungsbedingungen: 4 bis 40 °C (39,2 bis 104 °F), relative Luftfeuchtigkeit: unter 85 %.
Nicht einfrieren.
- Lagern Sie Ihre Teststreifen nur in der Original-Dose. Überführen Sie sie nicht in andere Behälter.



- Lagern Sie Teststreifen-Packungen in einem kühlen und trockenen Raum. Schützen Sie sie vor Sonnenlicht und Hitze.
- Nach der Entnahme eines Teststreifens aus der Dose verschließen Sie diese sofort wieder sorgfältig mit der Originalkappe.
- Berühren Sie den Teststreifen nur mit sauberen und trockenen Händen.

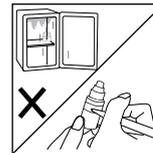


- Verwenden Sie jeden Teststreifen unmittelbar nach der Entnahme aus der Dose.
- Notieren Sie das Datum der Erstöffnung auf der Teststreifendose. Verwerfen Sie übrig gebliebene Teststreifen 180 Tage nach dem ersten Öffnen der Dose.



- Vermeiden Sie ein Biegen, Schneiden oder jede andere Art der Beschädigung der Teststreifen.
- Halten Sie die Streifendose von Kindern fern, da Teststreifen oder die Verschlusskappe verschluckt werden können. Bei Verschlucken rufen Sie unverzüglich einen Arzt zu Hilfe.

3. Lagerung der Kontrolllösung



- Lagerungsbedingungen: Lagern Sie die Kontrolllösung fest verschlossen bei Temperaturen von 2 bis 30 °C (36 bis 86 °F).
Nicht einfrieren.
- Notieren Sie sich das Datum der Erstöffnung. Verwerfen Sie Kontrolllösungsreste 90 Tage nach erster Öffnung der Kontrolllösungsflasche.

FEHLERBEHEBUNG

Nachfolgend wird eine Zusammenfassung einiger Displaymeldungen gegeben. Diese Informationen sollen dazu beitragen, bestimmte Probleme zu erkennen. Es kann aber nicht in allen Fällen jedes Problem angezeigt werden. Unsachgemäße Verwendung kann zu einem ungenauen Ergebnis führen, ohne dass eine Fehlermeldung angezeigt wird.

Im Falle eines Problems, beachten Sie die Hinweise bei „Abhilfe“.

Versuchen Sie nie das Messgerät zu zerlegen. Sollten Sie eine Anzeige erhalten, die nicht bei den Fehlermeldungen aufgeführt ist oder wenn Sie mit den Maßnahmen unter „Abhilfe“ keinen Erfolg hatten und das Problem ungelöst bleibt, wenden Sie sich bitte an den Kunden-Service für Unterstützung.

Spezielle Mitteilungen

ANZEIGE	BEDEUTUNG	ABHILFE
	<p>Ihr Ergebnis liegt unterhalb des Normalbereichs, also weniger als 20 mg/dL (1,1 mmol/L).</p> <p>Dies weist auf eine Hypoglykämie (Unterzuckerung) hin.</p>	<p>Sie sollten entsprechend Ihrer Schulung die Unterzuckerung umgehend behandeln.</p> <p>Achten Sie auf die Verwendung einer korrekten Blutmenge.</p>
	<p>Ihr Ergebnis liegt oberhalb des Normalbereichs, also höher als 600 mg/dL (33,3 mmol/L).</p> <p>Dies weist auf eine Hyperglykämie (Überzuckerung) hin.</p>	<p>Kontaktieren Sie schnellstmöglich Ihren behandelnden Arzt, um Ihre weitere Behandlung zu besprechen.</p>

Fehlermeldungen

ANZEIGE	BEDEUTUNG	ABHILFE
 Benutzter Teststreifen...	Wird beim Einsetzen eines benutzten Teststreifens angezeigt.	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Streifen.
 Kein Teststreifen! ...	Der Teststreifen wurde bei der Messung entfernt.	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Streifen.
 Bitte Batterie aufladen.	Wird angezeigt, wenn die Batterie nicht mehr genügend Strom für einen Test hat.	Laden Sie die Batterie auf.
 Die Temperatur ist ...	Wird angezeigt, wenn die Umgebungstemperatur außerhalb der Betriebsbedingungen ist.	Die Betriebsbedingungen sind 10 bis 40 °C (50 bis 104 °F). Wiederholen Sie den Test, nachdem das Messgerät und die Teststreifen die angegebenen Temperaturen erreicht haben.
 Schwerwiegender...	Probleme mit dem Messgerät	Lesen Sie erneut die Gebrauchsanleitung und wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen. Wenn der Fehler weiterhin besteht kontaktieren Sie bitte Ihren Kundenservice.

Probleme während der Benutzung

1. Wenn das Messgerät nach dem Einsetzen eines Teststreifens nichts anzeigt:

WAHRSCHEINLICHE URSACHE	WAS ZU TUN IST
Batterie erschöpft.	Laden Sie die Batterie auf.
Teststreifen falsch herum oder unvollständig eingesetzt.	Setzen Sie den Teststreifen korrekt mit den Kontakten zuerst und nach oben ein.
Messgerät defekt.	Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.

2. Wenn der Test nicht startet, nachdem die Probe zugegeben wurde:

WAHRSCHEINLICHE URSACHE	WAS ZU TUN IST
Unzureichende Blutprobe.	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen und größerem Blutvolumen.
Defekter Teststreifen.	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen.
Die Blutprobe wurde nach dem automatischen Abschalten aufgetragen.	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen.
Messgerät defekt.	Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.

3. Wenn die Kontrolllösungs-Testergebnisse außerhalb des zulässigen Bereichs sind:

WAHRSCHEINLICHE URSACHE	WAS ZU TUN IST
Fehler bei der Durchführung des Tests.	Lesen Sie die Anweisungen gründlich und wiederholen Sie den Test erneut.
Die Kontrolllösungsflasche wurde nicht genügend geschüttelt.	Schütteln Sie die Kontrolllösung gründlich und wiederholen Sie den Test.
Abgelaufene oder kontaminierte Kontrolllösung.	Überprüfen Sie das Verfalldatum und das Entsorgungsdatum der Kontrolllösung.
Die Kontrolllösung ist zu warm oder zu kalt.	Kontrolllösung, Messgerät und Teststreifen sollten vor der Messung auf Raumtemperatur (20 bis 25 °C / 68 bis 77 °F) gebracht werden.
Beschädigung des Teststreifens.	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen.
Messgerät defekt.	Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.

SPEZIFIKATIONEN

Stromversorgung:

eingebaute, wiederaufladbare Lithium-Polymer-Batterie

Maße und Gewicht:

84 mm (L) x 59 mm (B) x 17 mm (H); 46 g

Speicher:

400 Testergebnisse mit Datum und Uhrzeit

Automatische Erkennung des eingesetzten Teststreifens

Automatische Erkennung des Probenauftrags

Automatische Überwachung der Reaktionszeit

Betriebsbedingungen:

10 bis 40 °C, weniger als 85 % rel. Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

Geräte-Lagerungs- und Transportbedingungen:

-20 bis 60 °C, weniger als 95 % rel. Luftfeuchtigkeit

Lebensdauer:

3 Jahre

Maßeinheiten:

mg/dL oder mmol/L

Messbereich:

20 bis 600 mg/dL (1,1 bis 33,3 mmol/L)

Dieses Gerät erfüllt folgende Elektro- und Sicherheitsanforderungen:

IEC 60601-1, EN 60601-1, IEC 61010-1, EN 61010-1, EN 61010-2-101, EN 60601-1-2, EN 61326

BEDEUTUNG DER SYMBOLE

Symbol	Bedeutung
	In-vitro-Diagnostikum (nur zur äußeren Anwendung)
	Nicht wiederverwenden
	Lesen Sie vor Anwendung die Gebrauchsanleitung
	Vor direktem Sonnenlicht schützen
	Trocken halten
	Temperatur-Begrenzung
	Verwendbar bis
	Datum der Herstellung
	Chargenbezeichnung
	Hersteller
	Seriennummer
	Achtung! Beiliegende Unterlagen beachten
	Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der Europäischen Richtlinie 98/72/CE (IVDD)
	Nicht verwenden, wenn die Verpackung beschädigt ist.
	Biologische Risiken
	Autorisierter Europäischer Bevollmächtigter